

Antigonae

Carl Orff
(1947/48)

Antigona - Ismene

I.

Antigona:
Con larghezza e passione

Ant *f* Ge - mein-sam-schwe-ster-li-dies! 0 Is-me-nes Haupt! *ritf.*

ff Klav.
Steinsp. Beck.

Ped.

1 *sempre appassionato*

Ant *mf* Weißt du et-was, das nicht der Er-de Va - ter er-füllt mit uns, die wir bis hie - her le-ben,

Ped.

Ant *più dolce* ein Nenn-ba-res, seit Oe-di-pus ge-hascht ward? Nicht ei-ne traur'ge An-beit auch kein Irr-saal,

Ped.

quasi rit.

Ant  und schändlich ist, und ehr-los nirgend ei-nes, das ich in dei-nem, meinem Unglück nicht ge-sehn.

Ped. *


a tempo
come prima

Ant  Jezt a-ber, ahnest du das, was der Feldherr uns kund gethan, in off-ner Stadt, so e-ben?

Ant  Hast du ge-hört es? o-der weißt du nicht, wie auf die Lie-ben kommt Feindes-ü-bel?

Ismene:
a tempo
senza speranza

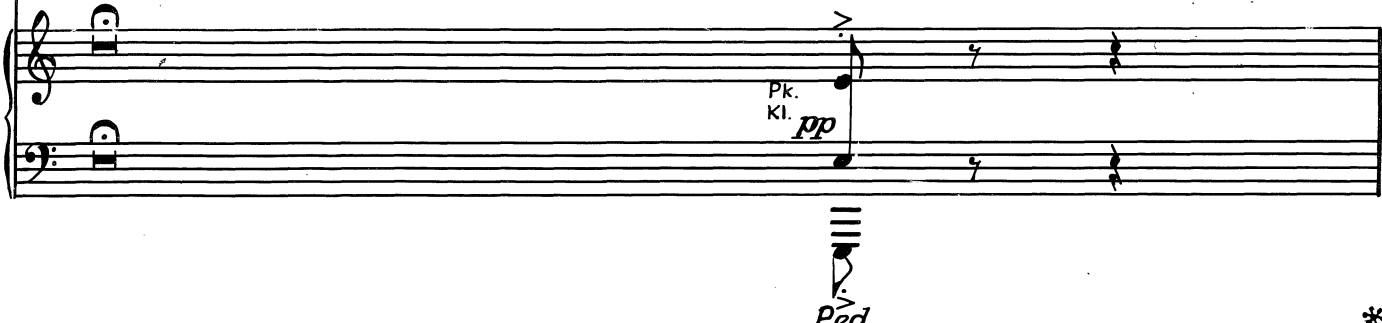
Ism  Nicht kam ein Wort zu mir, An-ti-go-nä, von Lie-ben, kein lieb-li-ches und auch kein

Ism  trau-ri-ges, seit-dem die bei-den Brüder bei-de wir ver-lo-ren; Die star-ben,

come prima

Ism  Ei-nen Tag von zwei-en Hän-dern; Seit a-ber fort das Heer von Argos ist, ver-gangne

Ism  Nacht, weiß ich nichts wei-ter mehr, und bin nicht glük-li-cher und nicht be-trüb-ter.



Pk.
Kl. *pp*

Ped. *

Antigonä

Ant *p cheto*
 Das dadt' ich wohl und rief dich aus dem Hof-thor darum, daß du's be-sonders hören könntest.

Ismene

Ism *ansioso*
 Was ist's, du scheinste ein rothes Wort zu färben?

Ant *f rigido*
 Hat mit der letzten Eh-re

Steinsp. Bed.
 Klav.
 Ped.

Ant *molto rinforz. e rubato*
 denn nicht uns-re Brü-der Kre-on ge-kränzt, be-schimpfet, wech-sel-wei-se?

Ped. *

a tempo

Ant *p un poco secco*
 E - te - ok - les zwar, sagt man, be - handelt er mit rechtem Recht, ge-sez - ge-mäß, und

Ant
 birgt ihn in die Erd', ehr-sam den Tod-ten drun-ten.

6 (3) = 66
 Pk. gr. Tr.
 Klav.
 ppp
 8 b.

4/4 *con dolore cant. e ben legato*

Ant *p*

Vom an - dern a-ber, der ge-storben ist arm-see-lig, von Po-ly -

8b.

Ant *secco*

ni-kes. Lei-be sa-gen sie, man hab' es in der Stadt ver-kündet, daß man ihn mit

8b.

Ant *cant.*

3 5

kei-nem Gra-be berg' und nicht be - trau - re. Man soll ihn las-seri

8b.

Ant *cant. rallent. p*

2 3 6

un-be-weint und grab-los, süß Mahl den Vö - geln, die auf Fra - Bes Lust sehn.

8b.

④ *a tempo*

p *secco*

Ant So et-was, sagt man, hat der gute Kre-on dir und mir, denn mich auch mein' ich, kund ge-than,
 und hierher kommt er, diß Un-wissenden deut-lich zu melden. Und die Sache sei nicht, wie für nichts.

Ant Wer et-was thut da-bei, dem wird der Tod des Stei-rii-gens im Or-te.

fff Steinsp. Beck. *secco*
fff Kläv. Pk. gr. Tr.

⑤

f *con passione* *meno f un poco rit.*

Ant So steht es dir. Und gleich wirst du be-weisen, ob gut ge-bo-ren, ob die Bö-se du der Gu-ten?

p *ansioso*

Ism Was a-ber, o du Arme, wenn es so steht? Soll ich es lassen o-der doch zu Grab'gehn?

a tempo *come prima* *p*

Ism Das ist ver-messen. Wie bist du daran?

f *Antigonä*

Ant Ob mit-thun du, mit-hel-fen wollest, forsche!

p

Ism Dem willst zu Gra-be du gehn,

f

Ant Ob du den Tod-ten mit der Hand hier tra-gest?